

Leseprobe

Sabine Herwig

NEUE SPIELE FÜR DIE KONFIRMANDENARBEIT

33 mal Action, Glaube und Tiefgang



**neukirchener
verlag**



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in
der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2018 Neukirchener Verlagsgesellschaft mbH, Neukirchen-Vluyn
Alle Rechte vorbehalten

Umschlaggestaltung: Grafikbüro Sonnhüter,
www.sonnhueter.com, unter Verwendung eines Bildes
von © 2xSamara.com (shutterstock.com)

Lektorat: Rahel Dyck, Bonn

DTP: Breklumer Print-Service, www.breklumer-print-service.com

Verwendete Schrift: Frutiger, VAG Roundet

Gesamtherstellung: Finidr, s.r.o.

Printed in Czech Republic

ISBN 978-3-7615-6512-4

www.neukirchener-verlage.de

Inhalt

Vorwort	5
Kapitel 1: Christliche Basics	7
1. Die Kreuzigung auf Twitter	8
2. Was würde Jona bloggen?	10
3. Petrus' YouTube-Channel	12
4. Bible Art Journaling	14
5. Kunstaustellung Konfisprüche	16
6. Taufe – Einstieg mit Wasserstaffel	18
7. Taufe – Vertiefung mit Bildern und Bibeltext	20
8. Abendmahl-Standbild	22
9. Tod – Was kommt, das geht	24
10. Ewiges Leben – Schluss, aus, vorbei?	26
11. Konfi-Blitzandachten zu Fotos	28
12. Meine Kirche wahrnehmen	30
Kapitel 2: Werte und Persönlichkeit	33
13. Meine Lebensregeln und die 10 Gebote	34
14. 20 000 Entscheidungen	36
15. Was gibt meinem Leben Sinn?	38
16. Wurzeln und Flügel	40
17. Wurzeln und Flügel – Fortsetzung als Gebet	42
18. Der Wert eines Menschen	44

Kapitel 3: Spiel, Spaß, Action	47
19. Alle, die ... -Spiel	48
20. Frisbee-Kennenlernen	50
21. Bälle zuwerfen	52
22. Bibelfußball	54
23. Quiz à la der große Preis	56
24. Quiz mit zwei Stühlen	59
25. Quiz mit Buzzer in der Mitte	61
Kapitel 4: Rut-Spieleabend	63
26. Ich nehm' dich mit – Staffellauf mit Menschenkette	64
27. Von süß zu bitter – Geschmackstest	65
28. Gerste ernten ohne Pause – Durchhalten und Sammeln	67
29. Boas beschützt Rut – Bodyguard	69
30. Rut sammelt Gerste – Gewicht schätzen	71
31. Rut geht am Morgen – Zeit schätzen	72
32. Das große Rut-Finale I: Gegenstände aus der Geschichte	73
33. Das große Rut-Finale II: Anspiel zum Thema Vertrauen	74

Vorwort

Konfirmandenunterricht – das ist in vielen Gemeinden eine wöchentliche Mutprobe für Pfarrer und Mitarbeiter. Keine Gruppe in unserer Gemeinde ist so heterogen, so herausfordernd und manchmal auch kraftraubend. Aber die Teilnehmer sind auch tiefgründig und begeisterungsfähig, sehnen sich nach Gemeinschaft und Antworten auf die großen Lebensfragen.

Mit diesem Spielbuch für Konfirmandinnen und Konfirmanden halten Sie eine bunte Inspirations-Mischung in den Händen, um Themeneinheiten mit der Lebenswelt der Konfirmanden zu verknüpfen. Jona bloggt und Petrus twittert? Warum nicht? Einfache Methoden helfen den Jugendlichen, sich besser in die biblische Gedankenwelt hineinzusetzen und den Wert des Christseins zu entdecken. Viele Einheiten benötigen keine lange Vorbereitung und lassen sich leicht umsetzen. Ob thematische Einstiege, Spiele für die Konfirzeit oder Elemente für die Gottesdienstgestaltung gemeinsam mit den Konfirmandinnen: Nutzen Sie dieses Buch als Werkzeugkasten und kombinieren Sie es mit Ihren Themeneinheiten.

Für Ihren persönlichen Zeitplan werden sowohl die Vorbereitungs- als auch die Umsetzungszeit angegeben. Dies sind natürlich Richtwerte, die unter anderem auch von Gruppengröße und -stimmung abhängig sind.

Um eine flüssige Lesbarkeit zu gewährleisten, werden die männliche und die weibliche Variante abwechselnd verwendet. Dabei sind natürlich immer sowohl männliche als auch weibliche Personen gemeint.

Kapitel 1: Christliche Basics

Die christliche Botschaft hat nichts an ihrer Relevanz und Aktualität eingebüßt. Allerdings haben sich die Medien, die Botschaften transportieren, in den letzten 2000 Jahren immer wieder geändert. Um Konfirmanden die Kerninhalte des Christentums zu vermitteln, sollten wir die Medien benutzen, die ihnen vertraut sind. Vergleichbar mit dem Buchdruck im 16. Jahrhundert haben im 21. Jahrhundert digitale Medien die Informationsweitergabe revolutioniert. Die Jugendlichen kennen sich mit Twitter, Instagram und Co. bestens aus – warum also nicht die Botschaft mit ihren Medien verkündigen?

Aber auch „Klassiker“ wie Theater oder kreatives Gestalten von biblischen Inhalten bieten nach wie vor Chancen, die Jugendlichen mitten in die Botschaft einzustellen. Die einzelnen Ideen im folgenden Kapitel können selbstverständlich an viele biblische Geschichten angepasst und auch für Workshopphasen (beispielsweise auf Konfirfreizeiten) kombiniert werden.

1. Die Kreuzigung auf Twitter

Vorbereitung:

< 30 Minuten

Material:

Bibeln, Zettel, Stifte Laptops/Tablets (1 pro Gruppe) und Beamer (zur Not Zettel und Stifte)

Dauer:

30–90 Minuten

Gruppengröße:

4–8

„Wenn es damals schon Twitter gegeben hätte, was hätten die verschiedenen Menschen über die Kreuzigung Jesu geschrieben? Welcher Hashtag wäre verwendet worden? Wer hat welche Follower, was tweeten die verschiedenen Akteure?“

Mit dieser Fragestellung und der Info, dass die Kreuzigung in der Bibel in Markus 14,32–15,47 nachzulesen ist, tweeten die Jugendlichen, wie es auf Twitter üblich ist, kurze und plakative Positionen (maximal 280 Zeichen).

Diese können in einem einfachen Textverarbeitungsprogramm festgehalten oder mit PowerPoint effektiv dargestellt werden. Wer keine technischen Geräte zur Verfügung hat, kann auch mit Zettel und Stiften arbeiten. Mögliche Tweets könnten von Jesus, den Jüngern, Pontius Pilatus, den Befürwortern der Kreuzigung, Maria, ... abgesetzt werden. Jede Kleingruppe stellt danach ihren Twitter-Verlauf vor.

2. Was würde Jona bloggen?

Vorbereitung:

< 30 Minuten

Material:

Bibeln, Laptop und Beamer (zur Not Zettel und Stifte), ggf. Tablet oder Smartphone (alternativ Fotoapparat), Verkleidungen, Kreativmaterial

Dauer:

30–90 Minuten

Gruppengröße:

4–8

„Wenn es damals schon Internet gegeben hätte, wie hätte der Reiseblog von Jona ausgesehen?“

Mit dieser Fragestellung und der Info, dass Jona ein eigenes Buch im Alten Testament ist, verfassen die Jugendlichen einen Jona-Reiseblog. Wenn viel Zeit vorhanden ist, gerne auch mit Foto- und Videobeiträgen. Die Beiträge können mit einem Präsentationsprogramm wie PowerPoint erstellt und kreativ in Szene

Leseprobe

gesetzt werden. Im Anschluss präsentiert jede Gruppe ihr Ergebnis.

3. Petrus' YouTube-Channel

Vorbereitung:

30–60 Minuten

Material:

Laptop, Beamer, Smartphone/Tablet oder Kamera, Programm zum Schneiden (z. B. Movie Maker oder DaVinci), Verkleidungen, Liste mit Bibelstellen zu Petrus für jede Gruppe

Dauer:

mindestens 2 Stunden

Gruppengröße:

4–8



„Wenn Petrus einen YouTube-Channel hätte, was würde er dort veröffentlichen?“

Das ist die zentrale Fragestellung, um die Stationen von Petrus als Jesu Jünger nachzuzeichnen. Die Konfirmanden können die Geschichten auch in die heutige Zeit übertragen: Wo würde Jesus Petrus heute begegnen? Was für ein Typ wäre Petrus? Außerdem müssen sie

nicht alle Bibelstellen umsetzen, sondern sollen selbst überlegen, welche die wichtigsten sind und wie die Geschichte von Petrus auf YouTube erzählt werden kann. Wie viele Geschichten Sie auswählen, hängt maßgeblich von der Zeit ab, die für das Projekt zur Verfügung steht.

Lukas 5,1–11: Fischzug des Petrus

Matthäus 8,14–27: Jesus heilt Petrus' Mutter; Von der Nachfolge; Sturmstillung

Markus 6,7–13: Die Aussendung der Zwölf

Matthäus 14,22–33: Jesus und der sinkende Petrus auf dem Meer

Matthäus 26,31–35 und 26,69–75: Die Verleugnung des Petrus

Markus 15,21–41: Jesu Kreuzigung und Tod

Lukas 24,36–49: Jesu Erscheinen vor den Jüngern